



Geschichte der geistlichen Stiftungen, der adlichen Familien, so wie der Städte und Burgen der Mark Brandenburg

[Urkunden-Sammlung für die Orts- und spezielle Landesgeschichte]

Riedel, Adolph Friedrich

Berlin, 1857

V. Markgraf Johann belehnt Thomas Wins zu Berlin mit Hebungen zu Klein-Kienitz und Falkenberg, so wie mit einigen von den von der Gröben erkauften Hebungen zu Alt-Landsberg und Wedigendorf, am 13. ...

Nutzungsbedingungen

[urn:nbn:de:hbz:466:1-54734](https://nbn-resolving.org/urn:nbn:de:hbz:466:1-54734)

wort also: Wir friderich, von gots gnaden Marggraue czu Brandenburg, des heiligen Romischen Reiches erczcamerer vnd Burggraue czu Nurenberg, Bekennen offentlich mit disem briue gein allermeniglich vor vnns, vnser erben vnd nachkomen, das wir angefehen haben guten willen vnd getrew gehorsamkeit, so vnns vnser liebe getrewen Borgemeister, Guldemeister, gewercke vnd die gancze gemein vnser Stat aldenlansbergh getan haben vnd noch teglichen ton sollen vnd mogen; darumb vnd ok von besunder gnade vnd vmb besserung willen der obgnanten stat, haben In mit guter betrachtung gegonnet vnd erlawbet, Gnnen vnd erlawben In mit craft dits briues, czwen Jarmarckte czu legen vnd czu haben in der obgnanten Stat Altenlandsberg alle Jar, virczehentag vor sant Johans tag, Baptisten genant czu mitfomer, vnd den anderen Jarmarckte virczehentag vor sant mertins tag czu ewgen czeiten czu gebrauchen vnd an alles wider ruffen vnd abgang czu haben vnd bleiben czu lassen, on vnser, aller vnser erben vnd nachkommen widersprechen vnd hindernis, funder alle arglist vnd on alle geuerde. Des czu vrkund geben wir In disen brief mit vnserem anhangenden Insigel, der geben ist czu Berlin, am dinstag nach dem Sontag Trinitatis, nach gots gebort virczehenhundert vnd in eyvndczwenzigsten jar. Nach verhorunge solchs briues haben sie vnns gebeden, soliche Jarmarckte vnd priuilegien czu bestetigen vnd czu confirmiren. Des haben wir angefehen soliche ore sifzige bete vnd williche dinstie vnd en den vorgnannten brif vnd Jarmarckte bestediget vnd confirmirt, bestedigen vnd confirmiren die och hirmit also In vnd mit craft disses briues, Also das sie vnd ore nachkommen soliche Jarmarckte vff die bestimde czeit, in dem briue vffgedrucket, forder meheren czu ewighen czeiten holden mogen, vor jdermeniglich vnuerhindert. Tho vrkunt mit vnserem anhangenden insigel verfigelt vnd Geben czu Colen an der Sprew, am Sonnauende nach vincula petri, Anno domini M^o CCCC^o octogesimo primo.

Nach dem Churm. Lehnscopialbuche XXV, s.

V. Markgraf Johann befehlt Thomas Wins zu Berlin mit Gebungen zu Klein-Kienitz und Falkenberg, so wie mit einigen von den von der Gröben erkaufften Gebungen zu Alt-Landsberg und Wedigendorf, am 13. Dezember 1433.

Wir Johans, von gots gnaden Marggraue czu Brandenburg vnd Burggraue czu Nurenberg, Bekennen etc., das wir vnserem lieben getruwen Thomas winfen, purger czu Berlin, diese hie nachgeschriben czinse vnd Rente, mit namen In dem dorffe luttigen kynicz III stücke vnd czehen groschen an korn vnd gelde, In dem dorffe falkenberg drittehalb stücke vnd eilff groschen an Rocken, habern vnd gelde, das er von hans Rathenowen gekaufft vnd das er Im vor vns vorlassen hod, auch In dem dorffe Wediendorff sechstehalb schogk vnd eilff groschen, In dem stetichen czu lanczberge anderhalb schog groschen, das alles der gnante thomas von Jasper vnd claws von der grobene vnd auch von Betharen, Jaspers von der grobene seligen witwen, die Ire leipgedinghe daran gehat hat, gekoufft vnd das alles sie Im vor vns vorlassen haben, czu einem rechten manlehen gelihen haben vnd liben dem gnanten thomas sulche obingeschreben czinse vnd rente In Wise vnd masse, als lehens recht vnd gewonheit ist etc. — vnd haben Im des czu Inweifern geben hans von Waldow vnd czu dem anderen gute

bastian welfekendorff etc. Datum Spandow, Anno etc. XXXIII, Am sonstage nach conceptionis Marie.

R. Prepositus Brandenburgensis et dedit litteras.

Nach dem Churm. Lehnscopialbuche XVI, 44.

VI. Kurfürst Friedrich II. befehlt Thomas Wins, Bürger in Berlin, mit dem Dorfe Blanckenburg, Besitzungen zu Alt-Landsberg und in mehreren Dörfern, am 2. Juni 1441.

Wir fridrich, von gots gnaden Marggraff czu Brandenburg, des heiligen Romischen Reichs Erczkammer vnd Burggraff czu Nuremberg, Bekennen —, das wir vnserem lieben getruwen Thomas winse, borger in vnser stat Berlin, vnd allen seinen rechten menlichen lehnzerben diese hernachgeschriben guter, Ierlichen czinse vnd Rente czu einem rechten manlehen verliehen haben, mit namen das dorff blanckenborg mit den obersten vnd nydersten gericht, dem kirchlehen, den leiplichen vnd wagendienst, mit usard vnd abefart, mit den zehenden vnd rowchhunnern, kofseten huner, kornpflegen an roggen, an gersten vnd an habern, mit der pfennigpflege, zinsen vnd renten, ackern, gewonnen vnd vngewonnen, mit wassern, wesen, weiden, grefungen, holzen, horsten, puffschen, struchen, mit allen gnaden, freiheiten, rechten vnd czugehorungen, nichts aufzgenomen, Alse das alles henning hekelwerck vnd Tile hekelwerck seligen von der Marggraffschafft czu Brandeborg czu manlehen gehabt vnd besessen. Item Im dorff wardenberg uff Baltes lichterfelden hoff vnd huben ein vnd czweinczig groszin vnd eylff scheffel habern, vff peter Mattis hofe vnd huben doselbst ein vnd czwenczig groszen vnd eylff scheffel habern, das ouch henning kekelwerck vnd Tile hekelwerck, seyn vater seligen, vormals von der Marggraffschafft czu Brandenburg czu manlehen gehabt vnd besessen haben; In dem dorff lutken kynicz drey stücke gelts vnd zehen groschen; In dem dorff czu falkenberg vier stücken gelts vnd achthalben groschen; Im stedecken czu landfzberg zwey stücke gelts vnd zehen groschen; Im dorff czu Wedegendorff Nundehalb stücke gelts vnd uff zweyen hofen darselbst czehnde vnd rouchhunre, Im dorff Bisterstorff uff vier hofen vnd acht huben, die iczumt triben vnd besitzen heyne trefzkow einen hoff mit zweyen huben, Bruwer einen hoff mit zweyen huben, Alde mewes einen hof mit czweyen huben vnd lucas mewes ouch einen hoff mit zweyen huben, der huben igliche czinset alle Jar ierlichen sechs scheffel roggen, sechs scheffel gersten, sechs scheffel habern vnd drey groschen landswerung, uff iczlichen hof ouch czehnden vnd rouchun vnd darczu mit allen gnaden, freiheiten, czugehorungen vnd rechten, alle das vormals dobbelern, etwenn borger czu Berlin, vnd darnach Bertholt, vnfers lieben Bruder Marggraffen Johansen diener seliger, von der Marggraffschafft czu Brandenburg czu manlehen Ingehabt vnd besessen haben etc. — Geben czu Berlin, nach gots geport XIII^e Jar vnd darnach Im einvndvirczigsten Jare, am freitage nach dem Sontage, als man singet in der heiligen kirchen Exaudi.

R. Dominus per se, Er Hans von Waldow,

Heine pful, Ott von Slywen.

Nach dem Churm. Lehnscopialbuche XX, 138.